Presseinformation

11. November 2011

Leopoldi-Feiern im und rund um das Stift Klosterneuburg

„Fasslrutschen", Kulturgenuss und Weinverkostungen

Der Heilige Leopold ist nicht nur Landespatron von Niederösterreich und Wien, sondern auch Gründer des Stiftes Klosterneuburg. Aus diesem Anlass finden alljährlich im und rund um das Stift Klosterneuburg Feiern für den Heiligen statt. Heuer bieten die Leopoldi-Feiern von heute, Freitag, 11., bis Dienstag, 15. November, dem Todestag des Babenbergers, ein besonders attraktives Programm, bei dem Weinverkostungen, kreatives Arbeiten im Stiftsatelier und natürlich das traditionelle „Fasslrutschen" zu den Höhepunkten zählen.

„Fasslrutschen" im der Stiftskirche gegenüberliegenden Binderstadl kann über den gesamten Zeitraum der Leopoldi-Feiern täglich von 10 bis 20 Uhr, während des Rutschens über das Tausendeimerfass soll man sich etwas wünschen. Die Spuren dieses Volksbrauchs lassen sich bis 1813 zurückverfolgen und gehen wahrscheinlich auf das Abliefern des Zehentweines durch die Weinhauer zurück, die auf der einen Seite das Fass erklommen, den Most oben in einen Gießkorb entleerten und auf der anderen Seite herunterrutschten. Heute kommen die Einnahmen dem Projekt „Ein Zuhause für Straßenkinder von Pater Sporschill" zu Gute.

Auch die Weinverkostungen in der Babenbergerhalle starten bereits heute, 11. November. Das 1114 gegründete sakrale und kulturelle Zentrum Niederösterreichs ist ja auch das älteste und mit einer Rebfläche von 108 Hektar eines der größten und renommiertesten Weingüter des Landes. Zu verkosten gibt es am Freitag und Samstag jeweils von 14 bis 24 Uhr, am Sonntag von 11 bis 23 Uhr, am Montag von 16 bis 23 Uhr sowie am Dienstag von 14 bis 22 Uhr u. a. auch bereits den Jungen KlosterNeuburger 2011, den ersten Vorboten des neuen Jahrgangs.

Ein Besuch des Leopoldimarktfestes lässt sich auch ideal mit einer Besichtigung des Stifts kombinieren, ein besonderer Höhepunkt ist dabei die im Mai eröffnete Schatzkammer mit dem Österreichischen Erzherzogshut, dem Markgrafenornat und anderen Kleinodien. Nur während des Leopoldifestes hingegen ist im Stift die Schädelreliquie des Heiligen zu sehen. In ihrer prachtvollen Fassung aus dem Jahr 1723 ist sie vom 11. bis 15. November vor dem Verduner Altar zur Verehrung und Anbetung ausgesetzt und bildet so das Zentrum der traditionellen Wallfahrt.

Auf Kinder wartet am Dienstag, 15. November, von 10 bis 18 Uhr im Stiftsatelier eine Schreibwerkstatt, bei der, inspiriert von mittelalterlichen Büchern, rund um das Thema „Leopoldi" kreativ gestaltet und gemalt wird.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen beim Stift Klosterneuburg unter 02243/411-212, e-mail tours@stift-klosterneuburg.at und http://www.stift-klosterneuburg.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at